

Mittel, das begierig Feuchtigkeit anzieht, durchaus nicht zu verachten ist. Kampfer verwende ich überhaupt nur in Form der bekannten Mottentabletten, eine Verbindung von Naphtalin mit Kampfer und Cumarin.

H. Krauss. Mitgl. 115.

Anknüpfend an die Notiz des Herrn H. Schütz—Langensalza in No. 16 dieser Zeitschrift erlaube ich mir mitzuthellen, dass auch von mir eine zweite Generation von *Nemeophila plantaginis* L. beobachtet wurde. Im September 1892 schlüpften 2 ♂♂ dieser Spezies aus; ebenso erhielt ich aus Puppen, welche aus Anhalt stammten und im ungeheizten Zimmer aufbewahrt wurden, im vorigen Jahre vom 11. bis 17. November drei männliche und vier weibliche Imagines.

Was die mir zu Gebote stehende entomol. Litteratur betrifft, so finde ich darüber bei Ramann die Notiz: »Raupe Ende Mai erwachsen. Der Falter nach 2 bis 3 Wochen«; Berge und Hofmann bezeichnen als Flugzeit des Spinners die Monate Juni und Juli, ohne einer zweiten Generation des Falters Erwähnung zu thun. Dagegen ist in den »Annales de la société ent. de France« 1858 I. Bull. p. CXCIV von einer zweiten Generation die Rede, wo berichtet wird, dass aus der Brut eines Weibchens, welches in den letzten Tagen des Juni gefangen worden war, die Falter vom 22. September an schlüpften. Ebenso erzog Mitglied Wagner (cf. Ent. Zeitschrift VI. p. 139) aus Raupen, die vom 30. Juni bis 2. Juli die Eischale verlassen hatten, vom 1. bis 30. September die Falter. Auch Dr. Standfuss spricht in seinem »Handbuch der europäischen Grossschmetterlinge für Forscher und Sammler« p. 207 von einer »zweiten Generation« dieses Falters. Demnach scheint in wärmeren Jahren der Falter nicht selten noch im Herbst eine zweite Generation zu liefern.

Ueberraschender war mir, dass ein *Papilio podalirius* L. ♀ am 25. Oktober 1895 schlüpfte. Die Raupe hatte sich am 24. August verpuppt, und die Puppe war im Freien aufbewahrt worden. Was mochte diesen Sonderling bewogen haben, trotz der unfreundlichen Witterung die schützende Puppenhülle noch im Oktober zu verlassen?

Schliesslich noch folgende Mittheilung: Eine Raupe von *Papilio machaon* L., welche sich Anfang Juli verpuppt hatte, lieferte nicht mehr in demselben Jahre, auch nicht im Frühjahr, sondern erst im Juli des kommenden Jahres einen kräftig entwickelten Falter. Es ist dies bisher der einzige Fall von Ueberliegen der Puppe von *Pap. machaon* L., den ich trotz zahlreicher Zuchten dieses Falters zu beobachten Gelegenheit hatte.

O. Schultz—Berlin.

Vor einigen Wochen erhielt ich vier Samen unter dem Namen Springbohnen zugesandt, angeblich aus Amerika stammend. Die vier Samen, oder auch drei haben ursprünglich eine Frucht gebildet und gleichen in der Gestalt einem Viertel Apfel, an der inneren Seite mit der Ansatznarbe versehen. Die Farbe ist hellbraun, mässig glänzend, die Schale 1 bis 1,5 mm dick und leicht mit dem Messer zu schneiden. Die Grösse der Gesamtfucht einer mässigen Kirsche gleich.

Sie stammt muthmasslich von einer Celastracee, deren deutscher Vertreter die Pimpernuss, *Staphylaea pinuata* ist, nebst *Evonymus* mit ähnlich gebauten Früchten.

Den Namen Springbohne hat der Samen [von einer Eigenthümlichkeit erhalten, die auch einheimische, ähn-

liche Gebilde zeigen. Wenn man nämlich die Dinger auf eine erwärmte Unterlage, Teller oder Brettchen, Metall ist weniger gut, legt, dann bewegen sie sich ruckweise und schnellen sogar von ihrem Platze weg, was so lange währt, als die Wärme der Unterlage andauert.

Von einheimischen Insekten habe ich dieselbe Thätigkeit bemerkt an *Neuroterus ostreus*, einer süddeutschen Eichengalle, einigen Leguminosensamen mit *Bruchus*larven und *Medicagosamen* mit *Ceutorrhynchus*larven, doch werden wohl sicher noch mehr ähnliche aufzuweisen sein. Jedemal verursacht die innenwohnende Larve, so lange sie noch in der Entwicklung begriffen ist, die Springerei des Gehäuses, weshalb es nahe lag, dass auch bei der sogenannten Springbohne eine ähnliche Ursache zu Grunde liege.

Ein geöffneter Same zeigte eine dicke, weisse Larve ähnlich der von *Spermophagus* und *Caryoborus*, Rüsselkäfern, welche in verschiedenen Leguminosen, aber auch Steinnüssen sich entwickeln und dieselben zerstören. Am andern Tage war die Oeffnung wieder von der Larve mit abgenagten und verklebten Holzspänchen verschlossen, so dass der Same fast in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt worden ist, so geschickt ist die Ausbesserung vorgenommen. Seit einigen Tagen bewegen sich die Samen nicht mehr, weil wohl ein Uebergang von der Larve zur Puppe in ihnen vorgegangen ist.

Es wäre mir sehr angenehm, wenn ein Käferkundiger genauere Auskunft über den Ursprung der Samen und über den Käfer selbst geben könnte, da doch sicher die Erscheinung nicht neu ist.

Dr. Rudow, Perleberg.

Zugleich möchte ich noch eine Bitte aussprechen: Von vielen Seiten kommen an mich Anfragen um zu ertheilende Auskunft über alle möglichen Vorkommnisse. So unter anderen wörtlich folgende: Ich habe an Lärchen Eierhaufen im weissen Gespinnst gefunden, später Raupen, gelb mit schwarzen Flecken und kleine, hellbraune Puppen in der Erde. Sind diese drei Zustände zu *Lyda laricis* gehörig? Da soll nun einer Auskunft ertheilen! Jedoch Antwort wird gegeben, natürlich unter Hinweis auf die recht eigenthümliche Frage, die unter solchen Umständen nicht beantwortet werden kann. Zeitvergeudung, unnützes Porto. Ein anderer schickt einen Kasten mit vertrockneten Eichenblättern, verschrumpften Larven u. s. w. Man soll die Dinger bestimmen, was nicht möglich ist, aber ja die Gegenstände wieder zurückschicken. Schreiberei und Schickerei wiederum unnütz, Porto extra, da es niemand einfällt, der einfachen Pflicht der Höflichkeit zu genügen und wenigstens das Porto beizulegen. Schmeisst man das vertrocknete Zeug fort und antwortet sachgemäss, dann grosses Hallo wegen Unterschlagung der werthvollen Fundstücke und andere Scherze mehr.

Ein dritter schickt wohlherhaltene Belagstücke zur Bestimmung ein, aber dabei auch die dringende Mahnung, ja nichts zurückzubehalten, sondern alles unversehrt wieder abgehen zu lassen, da sie nöthig zur Sammlung gebraucht werden, Porto muss man natürlich ausgeben.

Nur wenige sind so anständig einzusehen, dass sie nicht verlangen können, dass man neben seiner Mühe auch noch Kosten haben soll; aber diese Fragesteller sind sehr selten. Ich bin überzeugt, dass mancher Fachgenosse ähnliche Erfahrungen gemacht hat und mir beistimmen wird, wenn ich das Verfahren zur öffentlichen

Kenntniss bringe. So komme ich denn mit der berechtigten Forderung: Jeder, der nicht allein von mir, sondern auch von anderen Entomologen eine ihm allein zugute kommende Gefälligkeit erwiesen haben will, möge der Pflicht genügen, wenigstens die Baarauslagen zu vergüten. Bei Einsendung von zu bestimmenden Insekten u. a. aber auch nicht engherzig sein und dem Bestimmer etwas davon zur Verfügung stellen, damit wenigstens manchmal die Mühe einigermassen belohnt wird.

Wer schon selbst von den Bestimmern eine grosse Sammlung besitzt, wird selten viel in Anspruch nehmen, manchmal aber kommt doch etwas Erwünschtes vor.

Rd.

Vom Büchertische.

Der Käferfreund. Praktische Anleitung zum Sammeln und Bestimmen der Käfer. Von H. Fleischer. Mit 12 Tafeln in feinstem Farbendruck. (Stuttgart, Verlag Wilhelm Nitzschke).

Für einen erstaunlich geringen Preis (in hecheleg. Einband 4 M.) bietet hier die Verlagshandlung eine reizende und praktische Gabe für unsere Knaben.

Das Werkchen ist bestimmt, dem jungen Sammler ein zuverlässiger Führer auf dem Gebiete der Käferkunde zu sein. Der Stoff ist nach *Fanna austriaca* (Redtenbacher) geordnet und sind den Beschreibungen ausser den wissenschaftlichen Namen auch die deutschen Uebersetzungen beigelegt. Auch den Fundorten und Zeiten des Vorkommens ist Beachtung geschenkt.

Die Abbildungen sind recht naturgetreu. Die beigegebenen Bestimmungstabellen reichen für den Anfänger aus und sind klar und übersichtlich abgefasst.

Das Werkchen kann bestens empfohlen werden. R.

Vereinsangelegenheiten.

Wie der Leiter der Tauschstelle für Schmetterlinge — Herr Apotheker Werner, Cöln a. Rhein — mittheilt, ist die Betheiligung an den Tausch- und Verkaufsgeschäften in letzter Zeit eine ganz bedeutende geworden.

Seitens der betreffenden Theilnehmer ist Herr Werner hierbei eine so rege und liebenswürdige Unterstützung geworden, dass der genannte Herr gebeten hat, allen Betreffenden von Vereinswegen Dank zu sagen und das Ersuchen zu stellen, auch weiterhin diesem Zweige unserer Bestrebungen ihre Theilnahme und Beihilfe zuzuwenden.

Indem ich sehr gern hiermit diesem Ersuchen nachkomme, bemerke ich noch, dass die »Tauschstellen« berufen sind, eine Hauptader unseres Vereinslebens zu bilden und, wenn Leiter und Theilnehmer im gegenseitigen Verkehr ihr bestes Wollen und Können daransetzen, auch diese Aufgabe zur allgemeinen Zufriedenheit gelöst werden wird.

Redlich.

Wiederholtes Preis-Ausschreiben.

Das bei den Tauschstellen eingehende Faltermaterial beweist, dass besonders unter den jüngeren Mitgliedern die Kunst, ein Insekt nach den Vorschriften der Wissenschaft und gleichzeitig in einer, den Schönheitssinn nicht beleidigenden Weise zu präpariren, noch wenig herangebildet ist.

Um hier eine Anregung zur Vervollkommnung zu bieten, wird folgendes Preis-Ausschreiben veranstaltet bez. wiederholt, da der im Juni v. J. angestellte Wettbewerb zu einem befriedigenden Ergebniss nicht geführt hat:

Preis.

Ein kunstvoll ausgeführtes Ehrendiplom

(entworfen von Herrn Professor *Morin-München*)

für eine aus mindestens 20 Exemplaren bestehende Collection gespannter palaearktischer Falter, in welcher die Gattungen *Papilio*, *Vanessa*, *Lycaena*, *Hesperia*, *Sphinx*, *Deilephila*, *Sesia* und *Lithosia* vertreten sein müssen.

Bedingung: Frische Thiere vom Fang 95/96, eigene Präparation.

Die prämiirten Arbeiten werden Eigenthum des Vereins; eine gewünschte Rücksendung der nicht prämiirten Gegenstände findet nur auf Kosten der Einsender statt.

Die Einsendung hat in der Zeit vom 1. bis 15. April dieses Jahres zu geschehen. — Die Prämiirung wird in einer öffentlichen Sitzung im Monat Mai d. J. stattfinden, zu welcher die in der Nähe Guben's wohnenden Mitglieder hiermit freundlichst eingeladen werden. Nähere Angaben über Tag und Versammlungsort werden folgen.

Alle Einsendungen sind an den Unterzeichneten zu richten.

Der Vereins-Vorsitzende

H. Redlich.

Neue Mitglieder.

No. 2098. Herr Louis Groth, Lehrer, Mühlenweg 3, Luckenwalde.

No. 2099. Herr Christ. Burger, Werkmeister, Sulzbacherstrasse 13, Nürnberg.

No. 2100. Herr E. C. Casey, Grianan, Princess Road, Bournemouth West, England.

No. 2101. Herr Louis Weimar, Granachstr. 22, Frankfurt a. M. — Sachsenhausen.

No. 2102. Herr Dr. R. Tümpel, Gymnasial-Oberlehrer, Moltkestrasse 20, Gera-Reuss.

Wieder beigetreten:

No. 1930. Herr Dr. med. J. Mann, pr. Arzt, Leopoldshall-Stassfurt, Bez. Magdeburg.

Permanenter Vereins-Tauschverkehr in Macro-Lepidopteren.

Tauschstelle Cöln.

3. Nachtrag zur Angebotliste. Siehe Beilage zu No. 15, 16 u. 17.

Papilio raddei ♂♂, *Thais polyxena* ♂♀, *Thais* var. *echracea* e. l. ♂♀, *Pier.* ab. *flavescens* ♀, *Colias fieldii* ♂, *Polyomm.* v. *gordius* ♂♀, *Lycaena amanda* ♂♀, *Melitaea* var. *berisalii* ♂♀, *Argyn.* *daphne* ♀, *Erebia manto* ♂, *Erebia ceto* ♂, *Ereb.* *evias* ♂, *Satyr.* *cerdula* ♂♀, *Pterogon preserpina* e. l. ♂♀, *Deilephila celerie* ♂, *Zygaena favonia* ♂, *Lithesia deplana* e. l. ♂♀, *Pleretes matronula* e. l. ♂♀, *Spi-*

losoma luctuosa e. l. ♂♀, *Hepial.* *carna* ♂♀, *Naclia ancilla* e. l. ♂♀, *Naclia punctata* e. l. ♂♀, *Psilura* ab. *eremita* ♂ schwarz, *Psilura* ab. *eremita* ♀, fast schwarz, *Lasiocampa pruni* e. l. ♂♀, *Acronycta alni* e. l. ♂♀, *Agrotis* ab. *ruris* ♂♀, *Agr.* var. *villiersii* ♂♀, *Agr.* ab. *rubricans* ♂♀, *Agr.* *latens* ♂♀, *Agr.* *sagittifera* ♂, *trux* ♂♀, *Mamestra irregularis* e. l. ♂♀, *Polia polymita* e. l. ♂♀, *chi* e. l. ♂♀, v. *nigrocincta* ♂♀, *Oxytripia orbiculosa* ♂, *Luperina virens* ♂♀, *Rhizog.* *detersa* e. l. ♂♀, *Helotr.* *erythrostigma* ♂♀, *Amphipyra effusa* ♂♀, *Dyseh.* *fissipuncta* ♂♀, v. *fuscata* ♂♀, *Orrhodia veronicae* ♂♀, *rubiginia* e. l. ♂♀, var. *compluta* e. l. ♂♀, *Xylin.* *solidaginis* ♂♀, *Plusia chry-*

sitis e. l. ♂♀, *Hel.* *cardui* ♂♀, *Thalyp. rosea* e. l. ♂♀, *Acidalia dimidiata* e. l. ♂♀, *marginipunctata* e. l. ♂♀, *fiacchidaria* ♂♀, *sericiata* ♂♀, *laevigaria* ♂♀, *Ellicrin.* *cardiaria* ♂♀, var. *roeslerstammaria* ♂♀, *Hybernia bajaria* e. l. ♂♀, *Boarmia sericearia* ♂♀, *Psodos albicollar.*, *Ortholita coarctata* e. l. ♂♀, *moeniat.* e. l. ♂♀, *Mesotype virgata* e. l. ♂♀, *Cidaria saxicolata* Leder. ♂♀, *cyanata*, *scripturata* e. l. ♂♀, *Eupithecia impurata* e. l., *Eup.* *valerianata* e. l., *Eup.* *veratraria* e. l., *Eup.* *absinthiata* e. l., *Eup.* *expallidata* e. l., *Eup.* *distinctaria* e. l., *Eup.* *lariciata* e. l., *Eup.* *exiguata* e. l., *Eup.* *nepetata* e. l., *Eup.* *alliararia* e. l., *Eup.* *euphrasiata* e. l.

Allen geehrten Mitgliedern
beim Jahreswechsel
die herzlichsten Glückwünsche!

Guben, 1. Januar 1897.
H. Redlich.

Mitglieder-Verzeichniss.

Die geehrten Mitglieder werden
ersucht, die im Verzeichnisse gemachten
Angaben baldmöglichst zu prüfen und
etwaige Unrichtigkeiten bz. stattgehabte
Veränderungen mir mittheilen zu wollen.
Redlich.

Eier von electa 35, sponsa 25, nupta
10 Pf. à Dtzd., processionea (Gelege 40 Pf.),
mori, 100 Stück 20 Pf.

Puppen v. podalirius 1 M., metionosa
1,25 M., schlüpfen in 14 Tagen, cynthia
(Inzucht) 1,40 M. à Dtzd.

Falter v. yama mai 1 M. à Stück, tadel-
los, hat gegenwärtig abzugeben
Th. Zehrfeld, Stuttgart,
Ludwigsburgerstrasse No. 9c.

Insektenkästen,

40×46 cm gross, solid gearbeitet, sehr
staubdicht, mit reinem Glasdeckel zum
Schieben, pro Stück 2,40 M. Einzelne
Musterkästen stehen zur Verfügung.

Christ. Burger, Nürnberg,
Kirchhofstrasse 23.

Tauschofferte.

Eier: C. promissa à Dtzd. 60 Pf.

Puppen: P. podalirius 1,50 M., D. elpe-
nor 1,20 M., M. bombyliiformis 2 M., B.
lanestris 75 Pf., D. pudibunda 40 Pf. Alles
in Anzahl.

Falter I. Qualität: Sm. populi, und
Falter II. Qualität zu halben Tausch-
preisen: A. iris 2 ♀ 8 ♂, clytie 10 ♂,
Sm. populi 8 ♂, sibilla 6 ♂ ♀, Agl. ab. lu-
gens 10 ♂. Die Falter sind mit kaum sicht-
barem Defect. F. Griebel, Bildhauer,
Mühlhausen.

Verkaufe preiswerth das seltene Werk:
Godard & Duponchel »Histoire naturelle
des Lepidoptères« Bd. 1—10, davon 7 u.
8 in 2 Bdn., Supplements 1—4 n. Catalog
zusammen 18 Bde., gebunden. Das Exem-
plar ist komplett und fast wie neu, jeden-
falls eines der best erhaltenen Exemplare,
die überhaupt noch existiren. Offerten er-
bitte nach *Tirgu Neamtu (Rumänien.)*
A. v. Caradja.

Las. var. excellens Eier,

sicher befruchtet, offerire à Dtzd. 40 Pf.,
Porto extra. Desgleichen prächtige Falter
dieser Art, vorzüglich gespannt, à Paar
mit sehr grossen ♀♀ M. 2,50 oder im
Tausch gegen gleichwerthiges nach Dr.
Staud. Liste. Ferner offerire noch im
Tausch folgende tadellose Falter in Mehr-
zahl und gut gespannt: Par. apollo, Ap.
crataegi, Anth. cardamines ♂♂, Th. wal-
bum, Lim. camilla, Van. polychloros, ata-
lanta in grösserer Zahl, cardui, Sph. li-
gustri, Deil. euphorbiae, elpenor, Sm. oel-
lata, populi, Zyg. pilosellae, Hyl. prasi-
nana, Lith. muscerda, Arctia caja (unge-
spannt), Dasy. pudibunda, Bomb. rubi, Las.
quercifolia, Sat. pyri (gross), Ph. buce-
phala, Dil. caeruleocephala, Agr. brunnea,
Dem. coryli, Eug. autumnar a, Plat. ceero-
pia (sehr gross), Att. cynthia (gross), und
verschiedene Käfer-Doubletten.

Gegen mir gern erwünschte Sachen
gebe 1/3 meiner Werthe Rabatt. Bei Tausch
Porto gegenseitig. Werthen Offerten sieht
entgegen C. Modes, Chemnitz i. S.,
Elisenstrasse 40.

Befr. Eier von E. quercaria, Dtzd.
30 Pf., von E. quercinaria Dtzd. 20 Pf.
bei A. Seiler, Organist, Münster,
Westfalen.

Alpenfalter I. Qualität und präparirte
Raupen mit hohem Baar Rabatt. Verzeich-
nisse zu Diensten. Ferner einige Exem-
plare von *Agrotis valesiaca* Boisd. ♂♂
pro Stück 12 M. netto.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

Den Rest meiner kräftigen spini Puppen
berechne ich Engros-Abnehmern äusserst
billig. 5 Dtzd. 7 M., 1 Dtzd. 13 M. in-
clusive Porto und Verpackung.

Pyri Puppen sind noch 2 Dtzd. vorräthig,
Dtzd. 2,50 M.

F. A. Cerva, Sziget-Csép,
1. P. Szigt. sz. Márton, Ungarn.

Gesunde Puppen

von *Papilio hospiton*, 6 Stück für 8 M.,
12 Stück für 15 M. sammt Porto und Ver-
packung; weniger wie 6 Stück wird nicht
abgegeben.

H. Locke, Wien II
Nordwestbahnhof.

Eier von *Pol. rufocincta*, pro Dutzend
50 Pf., Porto 20 Pf. Gegen Voreinsen-
dung des Betrages in Briefmarken.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,
Wallis, Schweiz.

Eier

von *Arctia caja* 4. Generation
in diesem Jahre, von sehr grossen
schönen Faltern stammend und sicher be-
fruchtet, Falter von caja, 3. Generation,
frisch geschlüpft, spanureif, genadelt, grosse
saubere Stücke abzugeben. 10 Eier 1 M.,
Falter pro Stück 10 Pf., excl. Porto und
Packung Beides auch gegen Puppen guter
Falterarten tauschweise.


A. Werner, Cöln a. Rhein,
H. nsaring 18.

NB. Die dritte Generation hat sich vom
Ei bis zum Falter in ca. 2 Monaten ent-
wickelt.

Habe im Tausch einige Pärchen von *Las.*
var. excellens abzugeben gegen europäische
Falter und Puppen, auch gegen mir feh-
lende gewöhnlichere Arten.

Ernst Golbs, Seifhennersdorf No 237.

Die Insekten-Börse
Internationales Wochenblatt der Entomologie



Insekten-Börse.
Entomologisches Organ
für den Austausch
von Insekten und Tausch

ist für Entomologen und Naturfreunde das
hervorragendste Blatt, welches wegen der be-
lehrenden Artikel, sowie seiner internationalen
und grossen Verbreitung betreffs Ankauf, Ver-
kauf und Umtausch aller Objecte die weit-
gehendsten Erwartungen erfüllt, wie ein
Probe-Abonnement lehren dürfte. Zu beziehen
durch die Post. Abonnements-Preis pro
Quartal Mark 1.—, für das Ausland per
Kreuzband durch die Verlags-Buchhandlung
Frankenstein & Wagner, Leipzig, Salomon-
strasse 14, pro Quartal Mark 1.60 = 1 Shilling
6 Pence = 2 Fr. — Probenummern gratis
und franco. — Insertionspreis pro 4gespaltene
Bogenszeile Mark —.20.

Carabus lombardus

in frischen, tadellosen Stücken giebt gegen
seltener Caraben, Buprestiden, Cetoniden,
Cerambyciden, Scarabaeiden und Tenebrion-
iden tauschweise ab

A. Grunack, Berlin, Neuenburgerstr. 29

Suche ausgeblasene Raupen von
Ereb. medusa, *ligea*, *Satyr. circe*, *alcyone*,
Acrnon. lignistri, *Hadena abjecta*, *lateritia*,
basilinea, *Caloc. solidaginis*, *Cucull. luci-
fuga* und bitte um gefl. Angebote.

Ph. Kreiling, Berlin N., Müllerstr. 31.

Eupitheciën

kaufe und tausche stets (auch Zuchtma-
terial) bessere wie gewöhnlichere Arten;
auch Bestimmung gratis. (Rückporto.)

Offerten an
Dr. Bastelberger, Eichberg i Rheingan.

Mölte mit Sammlern in Spanien und
Turkestan in direkte Kauf- oder Tausch-
verbindung treten.

Westphal, Oberlehrer, Münsterberg,
Schlesien.

Eier:

Crat. Juni 25 Stück 75, Cat. electa
75. fraxini 50, sponsa 50 (100 Stück
1.75 M., 500 Stück 7.50 M.), elocata
30 (100 Stück 1.00 M. 500 Stück
4.50 M.), nupta 20. Puppen: E.
versicolora 1/2 Dtzd. 1.20 M., E.
jacobaeae Dtzd. 30, B. lanestris 40 Pf.
Nehme. Bestellungen an auf gut
überwint. Raupen von *Las. pruni*
Dtzd. 1.80 M., *quercifolia* 60 Pf. ausser
Porto und Packung.

F. Hoffmann, Kirchberg
b Koppitz O-S.

Habe sehr billig abzugeben,
gespaunt, in guter Qualität: *Papilio podalirius*
10, *Sphinx ligustri* 10, *Macroglossa*
croatica 60, *Sat. pyri* gross 40, *Las. quercifolia*
15 Pf.

Exoten: *Orn. ritsemiae* 1.80 M., *P. buddha*
1.50 M., *Symph. dirtea* Paar 1 M., *Th.*
odana Paar 1 M., *Zeuxidia dombleday* g.
II. Qu Paar 2 M., *Am. ottomana* II. Qu.
Paar 3 M., *Morpho cypris* sup. 2.80 M.,
Hyperch. io 30 Pf.

60 Stück gespannte Exoten mit vielen
schönen Arten 10 M. 100 Stück indische
Dütenfalter I. u. II. Qualität 6 M.

Puppen: *Sat. pyri* Dtzd. 2 M.

Käfer: *Goliathus regius* ♂ gross mit kl.
Defect 6 M., *Proculius gorgi* 2 M., *Chalc.*
chiron ♂ 1.80 M., *Mecyn. torquata* ♂ 2 M.

E. Friedmann, Mkt. Redwitz,
Bayern

Benachrichtigung.

Diejenigen Herren Mitglieder, welche auf
ihre aufgrund meiner Tauschofferte in No.
17 an mich gerichteten Tauschanerbieten
weder Falter noch Benachrichtigung erhalten
haben, wollen dies freundlichst damit ent-
schuldigen, dass die Gegenofferten in solcher
Menge eingingen, dass ich einerseits nur
einen kleinen Theil derselben befriedigen,
andererseits wegen Mangel an Zeit die
anderen nicht beantworten konnte.

Westphal, Oberlehrer, Münsterberg, Schles.

Habe noch abzugeben Eier von *Cat.*
sponsa à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M.,
Porto 10 Pf. Den geehrten Herren, welche
keine promissa Eier erhielten zur Nach-
richt, dass bei so vielen Bestellungen der
Vorrath nicht ausreichte

Gustav Burkhardt, Formtischler
in Altenburg i. S.

Amerikanisches Sciopticon.

Projektions-Apparat

nebst 1 mikroskopischen Ansatz mit Objektiv, einigen hundert Glasphotogrammen mit Deckglas, bestehend in Landschaften, Städten, Bauten der ganzen Welt, Statuen, mikroskopischen Apparaten (48 Stück) in 2 Calico-Etui, ferner ein Vortrag über die Entstehung der Erde bis zum Erscheinen des ersten Menschen nebst den dazu gehörigen auf Glas gemalten Bildern.

1 Chromotrop wird gegen eine Sammlung von Coleopteren, paläarktischen und Exoten, hauptsächlich Caraben, Cerambyciden, Buprestiden, Dungkäfern, Lucaniden, dann Lepidopteren, abgegeben.

Das Material — instruktiv und unterhaltend — füllt mehrere Abende aus.

Ebenso wird die „Entomologische Zeitung“ (alle Jahrgänge bis jetzt) tanschweise (ungebunden) abgegeben.

Näheres unter Zusendung der Brochüre über das Sciopticon theilt mit

F. Wesely, Prag II, Mariengasse 5.

Habe noch nachstehende, gut gespannte

Falter

in grösserer Anzahl abzugeben. Preise pro Dutzend. Sph. pinastri 1,00, Macr. fuciformis 2,00, Troch. apiforme 1,50, Nacl. ancilla 2,00, Arct. purpurata 1,50, Spil. urticae 1,50, Abr. sylvata 1,50, Sel. binaria 0,75 M.

Bei Bestellungen von 5 M. an Porto und Verpackung frei.

B. Theinert, Lübben i. L.

20 Stück atropis im Ganzen, im Tausch oder gegen baar abzugeben. Ferner viele Südeurop., wie alexanor, hspitron, belemia, eupheno, viele Parnassier und Colias, Erebia mnestra, evias, epistygne und viele andere bessere Arten im Tausch oder gegen baar abzugeben.

H. Locke, Wien, II. Nordwestbahnhof.

Im Tausch gegen bessere Dipteren gebe ich ab: 8 Smiera clavipes, (Schmarotzer von Stratiomys longicornis), 5 Mantilla europaea, 1 Sirex noctilio, 5 Dolerus madidus, 1 Pol. anthracinus, 6 D. dubius, 22 D. gibbosus, 1 D. puncticolis, 1 D. carinatus, 2 D. rugulosus, 3 D. aeneus, 3 D. gonager, 2 D. fuscus, 11 D. haematodes, 5 D. niger, 1 D. fumosus, 1 D. palmatus, 1 Cimex v. sylvanum, 1 Trichosoma vitellinae, 1 Nematus bilineatus, 2 Nem. latus, 3 Pachyprot. rapae, 1 Tomost. fuliginosus, 2 Tom. ephippium, 1 Tom. luteiventris, 1 Thentredop. coqueberti, 1 Thentredo fulva, 3 T. livida, 1 T. mesomelaena, 3 T. atra, 2 T. v. maura, 6 Eriocampa ovata, 3 Macroph. 12-punctata, 1 Allantus vespa, 1 All. fasciatus, 2 All. marginellus, 1 Monophad. albipes. Ausserdem Dipteren. Erwünscht sind mir besonders Syrphiden.

M. P. Riedel, Rügenwalde, Ostsee.

Bahia- und Honduras-

Centurien mit 35-40 bestimmten Arten Dütenlepidopteren, 1a Qual., darunter viele Papilios, Catagramma titania u. s. w. giebt für 15 M. incl. Verpackung und Porto gegen Nachnahme ab.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.

Im Tausch

gegen europäische Falter oder Zuchtmaterial giebt der Unterzeichnete Raupen der schönen sizilianischen Varietät von Bombyx quercus ab (var. sicula Stgr.) Dieselben leben auf Ephen im geheizten Zimmer.

Dr. A. Petry, Nordhausen, Labnitzstr. 15.

Offerire gesunde kräftige Puppen von P. podalirius à Dtzd. 1 M., D. elpenor 1 M., S. pavonia 80 Pf., V. levana 30 Pf., Porto und Verpackung extra. Tausch erwünscht.

L. Widmaier, Irrenstrasse No. 19 III.

Insektenkästen

fertige nach Maass aus Lindenholz als Spezialität und halte von solchen Lager 40 X 47 ctm. mit Torfboden und Glas im Deckel in Nute und Feder zu 3 M. 30 Pf. Mit Doppelglas und verstellbaren Torfleisten zu 3 M. 50 Pf. Auch liefere Insektenränke in bester Ausführung. — Beste Zeugnisse von Museen etc. stehen zu Diensten.

G. Augustin, Gotha.

Ueber 100 Stück gespannte Pap. machaon-Falter, davon einige jedoch etwas klein, desgleichen mehrere Hundert Van. io in Düten, auf Wunsch gespannt. 1 Dtzd. atalanta, 3 Dtzd. Pier. brassicae, 1 Dtzd. Apor. crataegi, 1/2 Dtzd. Sat. pavonia, 1 Dtzd. Catac. pacta, 1/2 Dtzd. Cos. cossus, 1 Pr. Anth. pernyi, 1 Pr. Sam. prometheus sind gegen gleichwerthige Falter zu vertauschen, am liebsten in einer Parthie. Eine Menge Ap. crataegi Nester sind abzugeben. Wer könnte einige Zeisige und Distelfinken gebrauchen?

W. Strauss, Angerburg O.-Pr.

Meine neueste Preisliste

über palaearktische und exotische Coleopteren und Lepidopteren, sowie über palaearktische Vögel mit deutschen, lateinischen und englischen Namen, versende an Interessenten gratis und franco.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Bahia.

Centurien von Bahia-Coleopteren, 35-40 bestimmte, meist grosse Arten, darunter Euchroma gigantea und feine Cerambyciden, empfiehlt für 12,50 M. incl. Verpackung und Porto gegen Nachnahme.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.

Heinr. Boecker in Wetzlar

empfiehlt mikroskopische Präparate (event. auch im Tausch gegen europ. Macros). — Kataloge gratis. —

Vereinslager.

Spannstreifen aus Pausleinwand in runden Schachteln mit seitlichem Schlitz 20 Meter von 20 mm Breite 1., 40 Meter von 10 mm Breite 1., 55 Meter von 3 mm Breite 1., Porto 10 Pf., Ausland 20 Pf.

Tauschverbindungen

in Lepidopteren, besonders mit Eupitheci-Sammlern in Russland (Ostseeprovinzen) und England erwünscht. Dr. Bastelberger, Eichberg b. Hattenheim, Rheingau.

Gebe im Tausch gegen Falter, Puppen, Raupen oder Eier anderer Gattungen, frisch gespannte Falter von

Parn. apollo, Vanessa atalanta, Melitaea maturna, Mel. didyma, Arg. paphia, Arg. aglaia, Limen. sibylla, Limenit. populi, Apatura ilia (var.), Apatura iris, Maerog. bombyliformis, Arct. caja, Arct. plantaginis, Gastr. potatoria, Gastr. quercus, Phalera bucephala, Scoliopteryx libatrix. luctucae, vinula, Phal. bucephala, Scoliopt. libatrix, Deil. elpenor, Smer. ocellata, Euch. jacobaeae.

Paul Riss, Giengen a. Br., Württemberg.

llabe im Tausch abzugeben: Falter von Las. var. excellens gegen europäische Falter und Puppen.

Ernst Golbs, Seifenherrsdorf.

Gesunde Puppen, Preise à Stück in Pf. von Not. tremula 10, Not. tritophus 50, Pter. palpina 5, Pyg. cirtula 6, Panth. coenobita 20, Macr. bombyliformis 12, Porto 25 Pf., giebt ab

Karl Treydel, Eisenberg S.-A.

Gesucht ein Insektenschrank mittlerer Grösse, von gefälligem Aeussern, mit gutschliessenden Kästen. Angebote mit genauer Beschreibung und Preisangabe zu richten an Karl König, Karlsruhe (Baden), Gartenstrasse 61.

Abzugeben

die sechs ersten Bände von Brockhaus Conversationslexikon (Jubiläumsausgabe) gegen bessere Insekten oder gegen Sammlungsrequisiten und entomologische Schriften.

E. Eck, Dossenheim (Quatzenheim), Elsass.

Urania croesus Falter, gespannt oder ungespannt, à Stück 8 M. bis 3 M., je nach Qualität. Im Tausch gegen Orn. priamus und auch gegen andere Ornithopteren, sowie gegen Att. atlas. Porto 50 Pf. Sendung eingeschrieben.

Dr. H. Palm, Charlottenburg, Kantstrasse 113.

Chili.

60 Stück Dütenfalter, 22 bestimmte Arten, meistens I. Qualität, empfiehlt für 10 M. incl. Verpackung und Porto

W. Cervený, Melnik, Böhmen.

Wir erhielten etwa 40 verschied. Tagfalter, Sphingiden, Saturniden lebende Puppen von Nord-Amerika.

Liste gratis.

O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Ein kleiner gebrauchter Schmetterlingsschrank, 82 cm hoch, 62 cm breit, 39 cm tief, mit 8 Schubkästen à 51, 36, 6 cm, mit Torf ausgelegt und Glasdeckel, weiches, hell gebeiztes Holz, ist billig zu verkaufen bei

Hermann Jäckel, Neugersdorf 213, i. S.

Suche gegen baar antiquar. zu kaufen Calver's Käferbuch. Angebote erbittet J. C. Ceton, Alfien a. R., (Holland.)

Korb, M., die Grossschmetterlinge Mitteleuropas, Calver, Käfer, IV. Aufl. und I. u. II. Jahrgang der Entom. Zeitschrift zu kaufen gesucht. Ernst Krodol, Kitzingen.

Käfersammlungen,

genau bestimmt, bis 1000 Arten à 3 Pf. bis 1500 Arten à 5 Pf. Unter 300 Spec. werden nicht abgegeben. Porto u. Emb. extra. Es werden auch Sammlungen im Tausch gegen Lepidopteren abgegeben, in diesem Falle Porto und Emb. frei.

Entomol. Verein Eiler.

Siegfried Helfer, Vorsitzender.

Standinger - Wocke's Catalog 1871, tadelloses Exemplar, zu verkaufen. Angebote erbeten an Klooss, Berlin N., Wörtherstr. 17.

Tausch-Offerte.

machaon, cerisyi, sinapis, icarus, coridon ♂, levana, prorsa, c-album, polychloros, cinxia, selene, adippe, paphia, galathea, aethiops, semele, v. egerides, ligustri, pinastri, euphorbiae, ocellata, populi, caja, villica, aulica, purpurata, pudibunda, dispar, nenstria, quereus, potatoria, tremulifolia, ilicifolia, pini, versicolora, pyri ♂, vinula, ziczac, camolina, bucephala, pigra, flavicornis, elocata, nupta, electa, persicariae, festucae, atriplicis, meliloti.

Prima gegen Prima-Falter. Um Gegenofferten bittet W. Spethmann, Hamburg Barmbeck, Langenreuh 15.

Lepidopteren-Liste 40 (für 1897) von

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden

ist erschienen. In derselben werden 14 bis 15000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, 12-1300 präpar. Raupen, lebende Puppen, entomologische Geräth-schaften und Bücher etc. angeboten.

Viele Preise, besonders von Exoten, sind in dieser Liste bedeutend herab-gesetzt, so dass die Preise durch den noch gegebenen hohen Rabatt sich meist billiger als anderswo stellen. Sehr billig sind die angebotenen 185 interessanten Serien und Centurien.

Herren, die in den letzten Jahren nicht von uns kauften, erhalten die Liste nur gegen vorherige Einsendung von 1 M. (60 Kr.) in Briefmarken (am liebsten hö-berere Werthe), welcher Betrag bei Bestellungen nieder vergütet wird.

Auswahlensendungen werden gern mit hohem Rabatt gemacht.

Centurien von 100 bestimmten, meist grossen Java-Coleopt., darunter grosse Lu-caniden und Böcke giebt für 15 M. gegen Nachnahme ab

H. Fruhstorfer, Berlin N. W.,
Thurmstrasse 37.

Torfplatten

in jeder Grösse,

Torfziegel

ca. 34 cm lang, 15 cm breit, 6-8 cm dick.

E. Stosnach, Ins.-Torfplatten-Fabrik,
Hannover.

Kräftige S. spini Puppen p. Dtzd. M. 2,
kräftige S. pyri Puppen p. Dtzd. M. 2,
Porto 20 Pf. Vorrath je 400 Stück, gebe dieselben auch im Tausch gegen mir fehlende Falter ab.

Carl Pernold, Wien, Währing,
Weidlogasse 11.

Adolf Kricheldorff,

Berlin S.,

135. Oranienstrasse 135.

Naturalien- u. Lehrmittel-
Handlung.

Grosses Lager

von

Schmetterlingen und Käfern

aus allen Welttheilen,

lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen
u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht,
Präparirung und Aufbewahrung aller
Arten von Insekten sind ebenso, wie
Insektennadeln bester Qualität (weiss
und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen
etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen
und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten
versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden
naturgetreu ausgestopft.

5 Mark

30 Stück verschiedene defecte Exoten,
(Lepidopteren), gespannt, bestimmt, Catalog-
werth ca. 200 M. Porto und Verpackung
80 Pf. Im Tausch gegen Europäer im
Catalogwerth von 10 M.

Carl Sammer, Graz, Hauptpost.

Der „Naturfreund“

Tausch- und Kaufvermittlungsblatt aller
Naturalien, von F. Dörfler, k. k. Prof.,
Wien VIII, Löwenburggasse 3, jährl. 6 No.,
1,30 M. mit Freiinseurat.

Wellpapier-Insektenplatten,

D. R. G. M. Prosp. gratis. Muster gegen
30 Pf. Briefm., auch Tausch für Lepidopt.
und Zuchtmaterial.

H. Schmidt, Schöneberg b. Berlin,
Sedanstrasse 55.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden N.,

Böhmischestr. 24,

Lieferant der Insektenschränke für Herrn
Dr. O. Staudinger, zoolog. Museum zue
Dresden, pommerches Museum zu Stettin,
zoolog. Museum zu St. Paulo (Brasilien),
zoolog. Museum Tring (England) und des
Internat. Entomolog. Vereins,

liefert als Specialität

Insektenkasten und Schränke

in jeder Holzart und Grösse zu billigsten
Preisen.

30 Arten Noctuen

in 50 Exemplaren 2 M. — Verpackung
frei.

A. Brauner, Schönau a. Katzbach
(Schlesien).

Reichert, Leipzig,

Burgstrasse 24,

zeichnet und malt in jeder Manier (auch
mikroskopisch) naturwiss. Obj. (f. Mitgl.
auch im Tausch).

5 Mark

20 Stück verschiedene defecte Lepidopte-
ren (Ostindier), gespannt und bestimmt.
Werth mehr als das 20fache. Porto und
Verpackung 80 Pf.

Carl Sammer, Graz, Hauptpost.

Turkestan

Lepidopteren in vorzüglicher Frische und
Reinheit billigst. Preislisten gratis und
franco versendet

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

H. Kläger, Nadlermeister,

Berlin, Adalbertstr. 5,

Lieferant für das Vereinslager
des Internation. Entomol. Vereins,
empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester
Qualität zu billigsten Preisen.

Fabrikate vorrätig zu Original-
Preisen auf Vereinslager in Guben.

Afrika.

Schmetterlinge — Käfer,

sehr schöne Sachen, darunter Urania
croesus à 7.50 M., gebe billigst ab.

Rud. Huste, Freiburg i. Baden.

Raupen und Schmetterlinge

präpariert sauber und billig, auch
gegen Doubletten.

Theodor Wagner, Crimmitschau,
Schützenstrasse 42.

Preis-Liste

über meine von den ersten Museen des
In- und Auslandes als das beste aner-
kannte Fang- und Präparir-Utensilien
versende gratis und postfrei.

Anerkennungsschreiben

liegen zur Einsicht.

Als besonders praktisch liebe

mein neues verzinntes

4theiliges Fangnetz,
von indischem Seidenmull, ohne Vor-
richtung an jeden Stock passend, hervor.

Neu!!

Schwarze Insektenstahlnadeln
von 000 bis 6.

A. Kricheldorff, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Schlupfwespen,

sicher bestimmt, die Centurie zu 75 Arten
für 5 M. gegen Voreinsendung des Be-
trages. Auch Tausch gegen andere Schlupf-
wespen oder gute Briefmarken.

J. Jemiller, München,
Daehauerstr. 94. II.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.

Etablirt 1878. —()— Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

Raupenzuchtkästen,

Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.

Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 50 Pf.

42 × 36 1/2 à 4 M. — Pf.

41 × 28 1/2 à 3 M. — Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Not. trepida Puppen à 25 Pf., 1 Dtzd.
2,50 M. Auch im Tausch gegen gute Arten.
R. Hartmann, Zeulenroda, Heinrichstr 2.

Schmetterlings- Biologen,

sauber zusammengestellt, in eleganten Glas-
kästen zu 3 und 6 M., giebt ab

E. Berndt, Löbau in Sachsen.

Eier

von Cat. fraxini, Dtz. 20 Pf., elocata 10,
nupta 25, sponsa 25, electa 35, Cr. dumi 35,
Dich. aprilina 15, Mi. oxyacanthae 8,
Eug. alniaria 15, Orth. pistazina 10, Org.
antiqua 8 Pf. — Porto extra.

Gut gespannte Falter; siehe No. 16
Seite 129. — Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg,
Ob-Schlesien.

Puppen

von Amphidamas, Dtzd. 1 M., Versicolora
Dtzd. 2 M. und Spil. luctuosa, Dtzd. 3,50 M.
excl. Porto, auch im Tausche hat abzugeben
Otto Nitzsche, S.-Altenburg,
Mauergasse 4c.

Gesunde Puppen

von Van. levanna 30 Pf., Sph. ligustri 75 Pf.,
tiliae 1 M., Sph. pinastri 4) Pf., versico-
lora 2,50 M., Sat. spini ans Wien 2,50 M.,
tremulifolia 2,25, luctifera 1,20, carme-
lita 6,00, coenobita 2,50, pinivora 2,00,
Acr. aceris 80 Pf., Abr. sylvata 1,20 M.,
Bist. pomonarius 2 M. pr. Dtzd. — Porto etc.
25 Pf.

O. Petersen, Burg Mgd., Coloniestr 49.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 152-156](#)